Erzählungen vom Oberharz

in Obergarzer Mindent

200

Louis Kühnhole

- Seil 2. -



generative St Andrewverg in Sec.

Things of breather a con-



Reidstons-Auflesung anno 1887.

Schtimmung in Unnerschbarrig.

"Wänn Ihr nett wollt, su fiel ich mich gefräutt, — Tim isse au Weiten, d'r Reichstog ward geschprängt!" En ruffte änst Visnard in vull'n Hauf, — Un richtig, d'r Reichstog leefte lich auf.

Wie der Blit trug nu diffe Poft D'r Droft nog Nord, Sid, Weft nu Oft, llu Almerschdarrig, wu Poletif nett wuhnt, Blieb trok dann von dar Nogricht¹) nett verschunt.

"Ach Gott!" Duß as von de Leit"), Mit iehn eutgeng äner fchwär'n Zeit; Bakt auf, ch'r Friefahr bricht aan, Daß m'r d'n Krieg in Land all Haan. Res is over immerbin nett fchien, Daß unnere Bertrater in Barlin In feber Zeit ichtets lich duch Bänns mol häßt; Godd branstnacht!"

Dis un Ann'res wur brim gesaat, Dien Jeben hatte die Nogricht Schreden eingesaht. Gebantlenuus sop drim kaft Jeder dann Tog Un dachte arnstlich driewer nog.

Bieles Jutreffannte vor de Leit Brachte nu die follingte Zeit,

¹⁾ Nogricht = Nachricht. 2) Leit = Leute.

Sugar of d'r Hitt mi in Schacht Hatte fich dod Thema gu'r Chewnhinhät gemacht, Be'in Schichtimuchf'i dorn Ort oder Stuh'i Ging taglich dod Ceichprech aricht luh; Ja Manniger, dur finh få Wortzu'r Walt gebracht, Hunl fest fertfå din Med in Schacht.

Noch schlimmer warsch of d'r Hitt, Do schprong sugar de Puchjunges 2' mit, Dami öft-sch, owan munterbroch'u, Bon dar Geschicht vonr ängstlich geschproch'u, En ruffte su Aung mit klagslicher Zechtumu: "A, Ontel, 's ward gewiß deengt icklimm!"

Jait Alle, die nu all huch in Jah'rn, Die bur'n³) zu, weil se noch nie wos erfah'rn Bon fonservanie oder nasjonaal, Gentrum, Freism und lieberaal, Zecialdewonteaten, Bos'n und Beitben, Luno's sich bie Bartheie bilden, "Bun dinne mir!" saaten die Allten, Zech die Anne woch bedalten; Drim isse an Besten, simmt die Zeit, Wir wessell nien von under Leit; Kiemols famme mir die Wilden wessel, Memols samme mir die Wilden west'n, Dar samme in sind die Munern quest'n!"

Trot arufter Zeit wur gewehnlich gelacht, Hatte Mannig'r Ahnliches viergebracht.

Obgleich un Unnerschbarrig, wie befaunt, Gewiß is b'r friedlichfte Ort in Land,

¹⁾ Ort und Siuß = nähere Bezeichnung von Arbeitsstätten in ber Grube. 2) Buchinnges - Bocharbeiter. 3) hur'n = forten.

In hur m'r troktaun in dar Zeit Bertidie'de Mäning gwidd'n de Eteit. Dar Neue Gaater "Mir isse gaal, Zhi bleib bei Mi'n liederaal!" Dar Mur'e gaater "Alle Schije'd bleib ich trei Schteis immerhin d'r Centrumsporthei!" Un wähm un liederiewer wur gestant?", In wie se änsach "we ward uns ju gesaat!"— 's war nämlich agetit! Un thiekitäd Mises andaerihrt.

Samptjachlich thaten dis weche von äuer Parthei, Die saaten zu jeden Arbster frei: "Veltieder, gant Gick Alle Micho», Daß duch simmt de Demostratie; Jhr ward dischaftlich moch saan, Hestere Zeiten samis dänn nett mee gaan; Ihr brandst de Hestell voch zu thun Un fricht trosbann doppeltes Luhn!"

Doch de Meestens) hie, die dos hu'ern, Die saaten: "Mameraden, lott uns wätter buh'rus), Re Joder sicht dis doch ein, Daß uie dis fann meglich sein; Bos soll'n m'r unnere Alich verlei'n Ill uns of luße Baamer? sie'n!"

"Ich richt mich noch Känn"!" saate Mener, von dan befannt, Daffer mit seiner Fraas off'n Kriegsfuß schand, "Ich kunn d'n Wahltog änsach ha

1) Schith — Schütze. 2) geflaat — geflagt. 8) Mich — Mühe. 4) Helleft Hälfte. 5) Weeften — Weiften. 6) buh'rn — bohren. 7) Baamer — Bäume. 8) Fraa — Frau. Un wehl jum Bertrater meine Fraa, Dann bekannt iffes doch an Jeden, Bie gut meine Alte ichtets kann redeu! Ich wollte, 's wehlte se Klan un (Bruft – Dann wir ich se doche Mol luft!"

Mit jeng Geschichten v'rging rasch de Zeit, Un d'r Wahltog war nett me weit, Dann Feberwar') schtellte sich all ein Un de Rahl follte balle fein.

An paşte es däun gerod in dar Zeit, Daß ä Zeiertog fam hie vor de Leit; Kämlifd Antifoomden, das die jest jedes Jahr Cf's Beite die gefeiert war. Ja Biel'n wollte es nett racht in Sim, Die jeifzten: "Ach wär der Tog arfåt fin!"

's war nämlich hie bekannt, Dass vorhar Verjannnling ichtatifand, Un uhmbrein wollt'n frant nu frei Veche ichprach'n von d'r Opposizionparthei. Suwos war die noch nett gewafen, Mit Roppschitteln wursch drim a gelasen.

"Die mist wir äuglich fritalier'u!" Just es drim. "Mä, inwos zu prowiern, — Americhderrig im Opposizion, Dos wär ju vor mis d'r räne Hohn. Un uhmdrein jest mit dann Larm D'n Fastlound a noch zu verdarm. Dir ziehn uett hin, mit bleim berbei Schteis munern alten Vorfas trei!"

¹⁾ Feberwar = Februar. 2) Fastloomb Fastnacht.

Ilu beunoch fülle sich 's Lotal, '3 ging tä Mänich mer nein in Saal, Ilu Viele, die aricht nicht bermit in Sinn Trieb jest de gruße Neimaar') bin. Ilu faliefälich ichtamb Alles wie gefeilt, Tänn Jeder hatte sich beeilt Samplachich im äner guten Scheet2), Domit nicht entging von dar grußen Neb.

Jest erschiene nu a die främben Hartuⁿ), Die gesunne bergu aus weiter Jaut¹). D'r Borssende saate gum Kubstum: "Ich die die die hat geder bleibt schunn, Känn Mener von Sich will woß saan, Su sanner horvocker die Krääd a haan. Ratierskich muß jeder Schräde'r of d'r Vihn*), Bon do aus saun m'rich an Besten verschieleh!"

D'r Nebu'r trot un auf un schtellte sich vier, — "
"Duß es gleich von alle Leit,
Db haar wull immer in freindlich is wie heit?
"Die haar wull immer in freindlich is wie heit?
"Brieber, jaater un, seit Ihr Alle, die ich hie find,
Bäun ich bin a ä Sauzer kind.
Umuer Sanfcherbus haan mir äuft verlur'u,
Als Sannoverrauer sein mir Alle gedur'u,
Dimmer das bei bleibt mit trei
Echtels munere alten Welsefenparthei;
Bedüttt, wies fried'r gling in schien
Un in ward 's a däun wieder glein,
Väänn Ihr, wäum un ward gewehlt,
Gid äusschumig an bisser Warthei mit zehlt!"

¹⁾ Neimaar = Rengierbe. 2) Schteet = Stelle. 3) Harrn Herren. 4) Farn = Ferne. 5) Bihn = Buhne.

"Ruhig!" ruffte d'r Borfitsende von d'r Bibn, "M'r fann ju sei ääng") Rort nett verlátichu"); Bänns balle nett fchille is — verlogit Gid drauf, — So lees ich die Verfammling auf!"

"Harrejefes!" schroch Aener mit erhisten Kopp, Bard disser Dufel do gleich gropp; Dos is doch änglich gar nett schien, Gleich aufaufes!", wie in Barlin. —

Muh frot jest ein, á Ned'uer auh'n Ort, Dar malde fich jest zum Wort. "Meine Harri!" haat'r, wos ich aan hob gehärt, Zein Sach'n, wumit der Frieden ward gefoliärt'; Drim bitt ich Eich, werelgt''s mit Bedacht, Daß Ihr nett au Fadligng macht. Wis jest ein mir Harger Mile befamt Als treie Unterthan'n in Land; In die Intern befein, macht nie woch in Haft, Bedänft ichters 's Neud treet de Vasst'. Lott mus zeing, daß m'r noch die Mit'n, Die trei zu ihr'n Ndier') halten!

"Ja, huß es vielfach nu in Saal, Su mach'n mirfche) a bei d'r Wahl;

¹⁾ Haar = Er. 2) mee = mehr. 3) ääng = eigen. 4) verschtiehn = verstehen. 5) Käser = Kaiser. 6) mirsch = wir es.

Mir woll'n uns vor farnern Zeit'n Rane Rochwebe 1) d'rborrich bereit'n."

"Un mir nett!" erflang's von annerer Seit, "Whr fein fdue Barf und Hirthielt; Uns dam Port'n, die mir aam verunmune, Is vorr uns nifcht 'rausgefnnune; Lang genung haan m'r gefdwieng'), Schiets mush'n mir nuft liena!"

Su ging un 's Schwasen hin un haar, Säß machten Weh're treiz un quar; dauptiachlich Vener, dur ichyrang zu Jeben llu ruffte: "Kämute ich blus red'n,— Aricht häh von Viel"n. "Ich bin Demokrat! llu jest trifft m'r känn mit äner Schwaat"."

Of amol huß es in b'n Sauf: "Ne Deniofrat tritt jest auf!"

Nuruhig wursch noch mee im Saal, — Meer worsch in labhaft in Lotal; Die Hintern drängten sich nu vier, Un in dann Larm um Jutezier War all mannige Bemartnug gesall'n Wie d'r Kedner seine Schimm ließ erschall'n.

Aräffig ower mit rubiger Schimm Schifferre de Log d'r Arbi'r vor ichlimm, Jum Unipvach'u aller Arbi'richleit Wär jest gerod de richtige Zeit. Un wierer wollte ichprach'u von d'r Wachl Do ertönte plestlich ä Gereifich in Saal;

¹⁾ Nochwehe = Nachwehen. 2) geschwieng = geschwiegen. 3) Schwaat = Rebestuß.

Noch war bar Toon nett verklunge, Do fam all wieber a annerer gedrunge.

Aengitlich wursch nu Jeben zu Sinn, Neuer brängte haar, b'r Annere hin, D'rzwischen erklang wieder von dar Seit Dar Toon, wie wänn Neuer an Letten leit.

Jest his in in dann Getinimel:
"Dis is sicher ä Jäägi;) von Hinmel!"
Doch schließich wursch nu doch noch staar
Wos dos Gereich? gewalen war.
's saate nämlich Vener von dan Ult'n:
"Kinnersch"), ich warsch, ich tunnte mich nett halt'n,
Wie der Arwere do in aufgennett
Hob schaurring;) hot beit dos Gute gebracht
Un hot den Tagen ausgement
Un hot den Tagen ausgement
Wei Schurring;) hot beit dos Gute gebracht
Un hot den Tagen ausgement
Wet den mant seln, wänn ich a gestäärt,
Wer hot zum wenigst"n nisch mee gebäärt."

Nu fam däm over Faitloomd aan, Doch frehliche Schimmung broch fich nett Bahn, Däm mismutbig mit gebricken Sim Ging Zeder dann Tog nog d'r startig⁶) a hin; Un Manuiger jchproch zum Himmel gewähd: "Gott gaa, daß diffe Zeit gut cind" b⁶!"

Un fam dar Tog angerickt Bu Zeber mit Angft hatte hin geblickt, Un die Zeit, wu die Wahl ereffint wur, Hatte verfinnigt all de schtätische Uhr.

¹⁾ Zääng = Zeichen. 2) Gereisch = Geräusch. 3) Kinnersch = Kinber. 4) Schnarring = Schnarchen. 5) Karrich = Kirche. 6) änd = endet.

Labhaft wursch nu in Schtroßen nu Gaff'n, Jeder wollte die Gelaanghat') zu arfaht?) erfaff'n, In aller Gil fan Zettel obgahus), Im schpäterhin mit zu fe sahn.

Ne paar Ned'ner troi'n noch ä Mol auf Born volat in dann Mänidenhauf; Nener davon ä vardiger! Vereis Saate noch schilden gefiere Weiß; Kinner dat, befannt iffes doch geben, Dah ich für hahren der in Neden, Dah ich für leich Ann. die In de beit, Dan die Juff isch Ann. die In de beit, danntiachtich schilden der Alcht, danntiachtich schilden der Alcht, Macht Jür de Schilden nett gundet. In die her der Alcht, Dan wist, ich die all hach in Jahr, dah die für Gig der erfahrin, Ich wirt sich der erfahrin, Ich wirt sich der erfahrin voch in die Kalt all viel erfahrin, Ich wirt sich voch in die Kalt all viel erfahrin, Ich wirt sich voch in die Kalt all viel erfahrin, Ich wirt sich voch in die Kalt all viel erfahrin, Ich wirt sich voch in die Kalt er voch in die kalt viel voch die Gelicht fein unt ein und beleibt fattets woch in

Ergriffen guete Jeber ban Alten aan, Sugar bie Gengners) hur m'r faan: "Dann Alten woll'n m'r nett belehr'n, 's Alter muß m'r fchtets noch ehr'n.

Die Zeit verging im nog im nog; 's war im lang all nog Wittog,
Do wogtes in Schroben auf und ob,
Biele Wehler') fame ingar in Galopp.
Bergwiden war ä Geffingel von Schallngeleit,
Biele Behler hatt'ns gut in dar Zeit,

¹⁾ Gelaanghāt — Gelegenheit. 2) arscht — erst. 3) obgahn — abgeben. 4) wardiger — würdiger. 5) Māster — Meister. 6) Gengner — Gegner. 7) Bester — Wähler.

Dann bie Alten ober bie franklich war'n, Die wur'n in Schliet'n 1) jur Bahl gefahr'n.

Ae Baar macht'n beshalleb su ä glidlich Gesicht, Wie m'r noch nie hatte zu sahen gefricht. "Dos hott m'r geträämt"2), saate Vener mit weißen Gaar'n.

"Daß ich heit funute Krafaten") fahr"11" Ue Aumerer, dar sich in Schlieten fanerte, Saate trogbann: "Wänns blus noch lang dauerte!"

Bieles hot gewiß of die Zettel geschtauben, Dam wähn mitunter Laufen schtartfauben, Su sog m'r an Wahltisch die heifig lachen Un gans verduste Gesichter machen.

Doch wie un Alles hot ä Nend, Sn wur diffe Geschicht all hie volländ. Im Annerschourig is, wie m'r gela'n In Gwerhanz') gerod dar Ort gevosen Bu die Schiumung gezeigt of's net', Dah ä Harze bleibt ihn Vorlas trei.

1) Schlier'n = Schlitten. 2) geträamt getraumt. 3) Krafaten = Bergnugungsfahrt. 4) Gwerharz Dberharz.

Piel Larm im Nischt.

Wäm je die Jahrscheit) verurdoste Kummer, In warich vor äning Jahr in d'e Lunwer, Täm rähve that's Tog un Vacht,— 's war tä Tog win de Summe hall gelacht. Drim nahm de Rangweil inverbind, is god niticht vin m'r Bergnieng draan fand,— In do m'r doch etwos wollte haan, En wur maninger Gerfah in Theater getraan.

Bis ändlich in Monat August, Do schlug fräbig 's Garzs') in seder Brust; Wie Min hie wur fund gethan: Din 10. täm ä arußer Carcus') aan.

Ac Seber ichtannbe schumm un schaar Un frug: "Ties woß geschriem schiebt Zuß mir Allies woß geschriem schiebt Ju Garens bei uns die sicht?" "Na, es misst"n boch ein tichtige Leit!" Sum es estersch von annerer Seit! Zäm gudt boch bin off'in Vild. We se Mille schiebn sorrichtuns") un wild. Un visse Seiterschum bisse Pharars, "s is gewiß Alles am Kannnern haar!"

Su wur un geschproch'n bis schpät in d'r Nacht, Un Manniger hatte garnett an Combrut? gedacht, Trogdann war Mu'n d'r Hunger geschillt, Bon dar Aufregung un dan schiene Bild.

¹⁾ Jahrschiet = Jahredzeit. 2) Gresch = Groschen. 3) Harz = Herz. 4) Carens = Circus. 2) forrichtlus = furchtlos. 6) Pfaar = Pferde. 7) Dombrut — Abendbrot.

Un ich glab, daß Biele in dar Racht Hotter Träam') nong Carcus gebracht.

Rin tame Toge mit Bange nu Höffen, — Am dar doch der Gracies arfalt eingetroffen!

Un wie mis Wöch üblet die Kochricht gebracht,

18 Nächmittog's wir ä grußer Aufgang gemacht,

Do war daim Alles ginter Wufth's, —
Wir ower schwaarte gleich nifcht Gut's,

Jo war trophamu schille, jeate'd if Wort,

Kutt voor schwaarte gleich nifcht Gut's,

Jo war trophamu schille, jeate'd if Wort,

Entit hatte ich jann Zeinb 'n gant'n Crt.

Nu broch ändlich aan d'r 10. Anguft Un frädig hub fich jede Bruft, Dänn domit un Käner follte Kaan, Sollte Aeder Schicht bei d'r Nrht eh'r haan.

Of d'r Grub warid nu iu eingericht, Daß Zeber hatte 's Mitrog's Schicht, Ilu bettes of d'r Hitt nett iu viel Indictad gemacht, Su wär'n iänmutliche Feierich's) zur Ruh gebracht. Drim huß es a in dar Zeit: "Ma, diese arme Hittenleit, Die miffu Sunutig'd un immer fort, 's mon eine woch do will in Ort!"

Su kam der Rachmittog un aan Iln kannn hattes zwäc⁶) geschlaan, Do wurtch a ladhaft in d'u Ort, Alles zug nong Schlabaam⁶) fort. Mätter mit kinnern offa Arme, Greife an Greifinn' zum Erbarme.

¹⁾ Trääm = Traum. 2) faate = fagte. 3) Feierich Defen. 4) Sunutig = Sonntag. 5) zwäe - zwei. 6) Schlas baam - Schlagbaum: Straße.

llu Viele, die finst nett 'rausgelosen, Trof m'r dan Nachmittog off'n Schirogen; Täm Zeder wolkte dos Schanischiel saan, — Snwos hattes noch nett gegaan. Sngar aus Siewer, Lanterbarrig nu Braulog War'n Mainstein gefunnen au dan Toa.

Die felgesete Zeit war un all hin, To fam's Riel'n in d'n Sinn Mol hingugien un gu freuga'). Van buf es damir "Gitt rubig in Cieru Haus, Tu buf es damir "Gitt rubig in Cieru Haus, Tu Gallagug — dar fellt ans; Te Koong') fein bis jebt auß'n gebliem, Tie jatech'n in Schuee — an Bruchderrig') driem!"

An ja, zu Berwumern waris misst in dar Zeit, Bei dar Kellt'd funntes haan a gelschneit.— Doch wie nu die war publizirt, Saaten verdrießlich Ziele: "Vlch, wie uns ower friert; Nu hott m'r d'n Nachmittog die zugebrackt llu nissig gelaan, — war hette die gedacht!"—

Schließlich fame de Woong's un 's wunt aufgebaut, Iln in Schroßen wunrich gleich wieder laut; Zeder eilte nu, woff'r funnte withen!, Wunueglich d'n beiten Platz zu finden. 's wur drin 'ä Geräun un ä Traten, D'rzwicken bur mit Filmung') un Baten!, Iln ichließlich bliem noch Biele iwer Tors weiter Räd' von Werandog un Siewer.

¹⁾ freeng = fragen. 2) greeng = befämen. 3) Woong = Bagen. 4) Bruchbarrig = Bruchberg. 5) Kellt = Kafte. 6) winden = fangen. 7) Flunng = Fluchen. 8) Baten = Beten.

In Carcus war ä buntes Bild, D'r ganle Naum war ausgefillt. Alu brod's rein wie es Jinglie Gericht: Mufit, wie noch Käner zu här'n gegricht; Hanglich warich in ä langer Bängel, Dar blies wie ä Bofanneenael.

Tranf fam reingeigtarunt of ichtolsen Noß Re Ichmarger Mänsch, å mahrer skolok; Saart') riet? in ban Echranten auf un nieber, Bemagte elaftisch seine Glieber. '3 buß un gleich zwischen bru Letten: "Ach gudt, wie schien baß bar fann reiten!" Doch fann war bis ansgeschproch'n Do hatte Noß un Neiter ich wieber werkroch'n; Trimm ruffte noch å Mäd'l gans heiter: "Ach bisser anne Neiter!"

Jest folligte of änamer Neiten un Schringe, 's wurn Bilse gemacht, — 's wollte blus fäner gelinge. Bon viel'n Gud'n thaten än de Nang's) gans weh Un deshalte fog m'r in d'r Heb; deshalte fog m'r in der help deshalte Bos m'r finst nett hette zu fahn gefricht.

Wie's mi ower huß: "De Borfchtellung is ge-

Do war Ieder argerlich un verdroffen. Allerwarz huß es: "Na, dis is ower ichtark, — Ros hot m'r gehaft vor feiner Mark!" Die Mäning") war zwischen All'n lln huß: "Wir fein nefngefall'n!"

¹⁾ Haug = Er. 2) riet = ritt. 3) Naug = Augen. 4) Maning = Meinung.

Gelarut haan m'r aus differ Geschicht, Daß m'r sich nert foll tähe'n an viel'n Geschricht; Dänn Biele prahl'n un 's nisch berhinter, W'r haans ') gesaan bein Carens U...

's gruße Luus. 2)

"Nah, 3530! — In un schneiß ich!" Mit diffu Zchrä") hatte in äner Nacht Neuer die Zeitling auft munter genacht. Dar Birrwarr wur of d'r Kammer im gruß, Zim Zeder frug: Wes is dam mant luß?" "Nch Gott!" Zeifzter im un fahre fich in de Haar. "Neb dim un wieder nett wach!"

Doch warich un nog bissen Geschrei Borleisig mit d'r Rachtruh verbei. Ru verzehlter dänn, dasser hette in Trääm4) vers

Saar wär mit'n grußen Luns rausgefunme, Un die Ammure hetter deitlich gesaan Wune dos Gald wär draufgegaan. Bor grußer Fräd' hetter un undewußt Dan Schrä aethan aus vuller Brust.

Bei daan Berzehl'n war seine Nachtruh verstoff'n, Drim schland'r auf un gans verbors''n, Dachte au san Stammun un san kummer, Saupsachtid ower an dar Nummer.

1) haans = haben es. 2) gruße Luus = große Loos. 5) Schrä = Geschrei. 4) Trääm = Traum. Saar') mußte nu fort, 's ruffte de Flicht, Misgefchtmut nahm'r fei Grunmlicht In ging fort in schiller Nacht Sin nog seiner Arbt in Schacht.

Berightert und beeugt niedergeschlaau Kam'r nu in Gäbel') aan; Samecaden sul die gleich us, Drim hußes gleich in gausen Sam'r. Wydon dann unat d'e Kar'l haan, Dar sieht ju heit tan Mänichen aan?" "Woo mag dei dann stein politit !— "Wood mag de deum sieht politit !— "Wood mag de deum sieht politit !— "Wood mag de deum sein politit !— "Wood mag wierer of an Klack hinkfairet!"

Manniger schittelte briwer d'n Kopp Un saate: "Ach, dar arme Tropp, Dan isses berhäm nett gut gegange, — Dos macht, haar hot schtets sei Brange!"

Wie nu kaam aan de Mittogszeit, Do hatt'nf'n doch nu fu weit, Daifer ändlich legte klaar, Wurimm'r fu argerlich war.

Ru verzehlter fan Trääm mit aller Nuh —, Alnbachtig hunture⁹) Zeber zu —, Dog wierer⁹, hyrod von bann Schrä, danner gethan, Do guckne Zeber verichtänert⁹) aan; Daar wur plehlich fu laut, Daß Zeben griffelte be Haut.

"Kamerad'n!" saat'r6), ich hob mir viergenunme, '3 soll un muß annerscht'?) kumme;

¹⁾ Haar = Er. 2) Gabel = Gaibel. 3) huur'ne = hörte ihm. 4) wierer = wie er. 5) verschtänert = versteinert. 6) saat'r = sagte er. 7) annerscht = anders.

Mich hot nämlich die vurige Nacht Of gans annern Gebanten gebrad. Deim horricht, mit hot doch eiterlich gelafen, Taft Sotterie is Biel'n ihr Gild gewofen; An treeg ich Gich, wollt Jöhr mit riefferte? Su gans viel fänne mit nett vertiern. Mit lohen mis änfach folicht die Annuner, Die ich vurige Nacht log in Schlummer, — Jöhr fönut Gild ju brant befinne, Mit ichwaartis 19, paft auf, mit gewinne!"

Un raigh verging nu differ Tog, Re Zeber dachte briever nog; Un Zeber good d'u Karl' Vacht, — Dar Ginfall wär garnett fölcach. Kendidimmig huf es d'u annern Morring*): "Karl', Du fannit das Lnus beforring, Wir giehn Alle nut aan, — Du barffi natitlig Kän' woß faan!"

Kor'n Unus waar nu schließlich a gesorrigt, 's Gald hatter berzu geborrigt, Tänu gewunne warb, hunr ui'r d'n Kar'l saau, — Haar hatte sich de Kart logen schlaau; To warne nämlich prowegeit, Taß sie noch wiern de glidslichten Leit; Hand wiern de glidslichten Leit; Hand wiern de glidslichten Leit; Hand wiern de glidslichten Leit; Mell Glids in d'r Lotterrie.

An fant's bänn, wänner mit'n Annern schproch, Daffes Thema war, d'r Ziehungstog, Haar fan foliskidig gans von Sinne, Dänn wänt'n fruung bei d'r Arbt drinne:

¹⁾ schwaant's - ahnt es. 2) Morring - Morgen.

"Na, Karl, bifte bänn fleißig?" Su schproch'r schteets: "Dreitansenbsinnefhumertbreißig!"

Sudaß Biele fich briewer fruung: "Botter fich bann woß zu Ropp gezuung?"

Bieles hatte dos Luus all zu Bag gebracht: Lon de Fraans wur'n gruße (Sintäf') gemacht, Un unternanner wur un fefte gemacht, Bu derzu daß dos Gald sollte war'n untergebracht. Singar zu d'r Wasserteiting, 's mußte sich Jeder verpflichten,

Ne flänes Thäl²) mit zu entrichten. Un d'r Kar'l jaate noch mit fräding Geficht: "Ich forrig außerdan vor elektrischen Licht!"

Domit se sich schpätersin a fnunten behaan 3), Junge se sachte wad all aan IIn ibrn's Somb's bet Lampenschein Gans annere Zäns') nu ein. Noch Halle, Ritgebitel und Galopp, Die säassting wursche zielen ob, IIn tants'n blus noch Pollenäse, Ziestenwall bo timuter, un Frangstie. Däm verbei war nu ber Rummer, Zicher was noch von den verbei war nu ber Rummer, Zicher kan Galb raus of dur Phummer.

As Jober war of dar Jichung geschauut, 's judte än Jed'n all in d'r Harb; 's hatte sich nämlich in letten Abach'n Die Geschicht doch schliebild ausgehroch'n Schliebild same de Schieler noch ä Mol zusaume, Dänn Jeder war vuller Jeier un Flamme,

¹⁾ Einfäf = Cinfauf. 2) Thäl = Theil. 3) behaan = benehmen. 4) Täns = Tänze.

Biefe wollten Beichab hingrieng In Fall fie war'n in Schacht geschtieng.

Die Fraans mußten nu arscht verschprach'n, Kam Beschäb, sugleich aufzubrach'n, Dann in Gabel wier sich Aener finden, Dar die Botschaft könnte ih'n verkinden.

De leite Nacht vorhaar war angebroch'n, Lant hunr Zeder fei Harz in voch'n, Alle war'nie fu aufgeregt, Daß Zeder fu auffatand, wierer fich hatte hingelegt. Die Frans war'n trieb hund dan Morring, Domit se kunten arschi d'n Haushalt besorring; Dâm jede wolkte gaarn') furtig sein, Wânn dar Beschädd d'n crof ein.

Sie batt'n sich im versammelt bein Kar'l in Hans III gusten inichicht vielsach aus. Siese aam'd im sie'n im dänk'n sie braan, Do gloopt plessich waar lant aan, III Alle, die in der Edikb 9 im sein, Kusten, wie of Komando, lant: "Herrein!" Rein tritt as Daac, hund bester in d'r Hand Legruß Emwart und gitt's bin galanut, III diprich mit seierling klang: "In sie bestehingten jest in Sanc; Siedriune, wosse aam nahme hin, Do is verborring d'r Gauptgewinu!"——Eh'r sid die Fraans neingefunden, III de Hand Legruß bester all wieder gerifdwunden.

Nu wur sich rasch zuracht gemacht Un Beschäb nog b'r Gruub gebracht.

¹⁾ gaarn = gerne. 2) Beschäb = Bescheib. 5) aam = eben. 4) Schtub = Stube.

Kaum is äne halme Schtum 1) verfloff'n, Do fumme de Männer, wie augeichoff'n, Iln ber Schwäße') trepptne von d'u Hara'n, Us Beweis wie rafch boffe fein gefah'rn. Hamwort's gitt's in maching Schtitt, Die Fraans tänne faum noch mit, Doch faum feinie aungekunne, Datte d'r Kare'l 's Giwort gleich hingenunme; Nafch mach'rich auf — un fei Selfich Berzeite' i die, vier wänn Vener Leibidmurzen kicht.

"Kar'l, Kar'l.!» tufft Zeder, woß is däun luß, Du machft uns Alle ju luntüß!" Dr Kar'l hellt jest wie ä skind Un thallagit: "Gudt's aan, woßer find!"— Un richtig, wießes gene! Delfause, Will Käner fän Aanglicht'd) traue. Däun de "Thierbörke" tijes", woß Zeder erblickt, Die uns Scharz waar hatte zugefolickt.

Araurig un gans niedergeschlaan (Sad'u se sich un Alle aan.
The Fraans, wie die dos Appier gesaan, stäme sich net wieder zufrieden gaan.
Doch d'r Kard' unach den Geschicht a Lend, duch geber den Aral' unach der Geschicht a Lend, duch sie zum Schwurr, dade Sänd lu schreicht mit lanter, machiger Schimm: "Kameraden, im Gald sein m'r rin, —
Ich verschiprach Sich, daß ich von jest aan nie Mit de Kard is werden is werden der Schimmer glüte der is die weste sich wie der Schimmer glüte kann is Mit de Kard in der gruß, Alein ichteres allän 's arus kuns':

¹⁾ Schunn — Stunde. 2) Schwäß — Schweiß. 8) Bers zeißt — verzieht. 4) gena — genan. 5) Aanglicht — Augenlicht. 6) isse ist es.

Wänn mmere Quall'n 1) hie nett verfieng 2), Iln borrich Zeiftelfalof de Junt'n flieng 3), Iln chaters faume iaan voch jeder Schicht: '8 gitt uns gut, well Neiches 9 bricht: Drim woll m'r a fernerhin Bebacht fein of dann Gewinn, Dann m'r erzieln bet der Arbt in Schacht, Iln woll'n voinfal'n, das ficteres Neiches lacht!"

Wie d'r Kar'l seine Reed gehalten, Do schyreoug meh're von dan Alten: "Na, star'l, wänn mir wehl'n, stamist Du of unnern Schifmun zehl'n, — Do hillest Dir wätter få Baten, Du mußt uns in Neichstog vertraten.

Die Influensa.

"Jufinenza, Jufinenza!" ängfilich gings von Mund zu Mund, Influenza, neie Kranket⁶), Aener thats d'n Unnern fund

Farn in grußen rußichen Land War die Kranfet zu aricht befannt, Gleich drauf fuß es un in Bool'n, Desterreich, Schpanien un Wougool'n, Franfreich, Bayern, Luremborg, Wh die Kranste zug wulf dorch, —

1) Quall'n = Quellen. 2) versieng = versiegen. 8) flieng = fliegen. 4) Reiches = reiches Er3. 5) Krantet = Krantheit.

In jeden Land farn un nah: "Influenza, Influenza!"

Fortwährenb nahm die Kranket zu, Ja jugar und Kanmueru, Rach Mijen un Amerika Kam die Jufluenza. Un plestlich war die ganje Walt De äusia arnikes Krankeusalk.

In unnern liem deutschen Reich Mar bie Rranfet un mull gleich : Rieltaufenbfach huß jest Die Rlag 1); "Influenza, Jufluenza!" Saupjachlich bei unnern Militär Do ful bar Rame manning ichwar; Aufänglich wur gemald mit frohling Geficht: Su un iu viel Mann baan die Faulengia gefricht; Miles mur zu lächt genumme. Dann fu wos war noch nett viergefumme. Mir machten uns im bar Graufet wenig Corring2), Und fühlten und fu richtig geborring3), Denn daß die Jufluenza nach Annerichbarrig fahm, Dos wollte von All'n Räner glahm 4). Un troppann fam fe mit vuller Bucht, Faft jede Familie wur aufgesucht; Gu brooch benn in jeden Sans Die ichreckliche Influenza aus.

Tiefe Schille in all'n Stroßen, Es Wartschaftgiehn wur un gelosen, Bergange war Lust, vergange war Fräd, Scheiß hunr m'r seiszen frih und schwät.

¹⁾ Raa = Rage. 2) Sorring - Sorgen. 3) geborring - geborgen. 4) glahm - glauben.

Jeber klaate) iwer Schmarzen, Sie un do — fugar an Harzen; Schauerig erklang's von Farn un Nah: "Influenza. Influenza!"

Hampflachlich of un'rer Grund nu un'rer Hit, To schpielte die Kreutlet manning ichlacht mit; Jumer winger wur'n die Ursterichac'n. Die nein in Schacht funnten sch'ru. Die nein in Schacht funnten sch'ru. Un schwarf die Ursternschielen Gald verdiene – Len de Leit, wenn a same, schiene Gald verdiene – Jam die Arbeit warn balle aufgerten. Kän' frühling Laut hunr ur't in Schacht, Schretes wur an der tickstichen Kraufert gedacht. Un hunr m'r jest bann Gruß; "Gild auf!" Zu war es waiter Wort: "Lufflenkal" der brauf.

Cff d'r Hitt fogs nach ichlachter aus, Die Borgefesten wusten falt nett ein noch aus; Dem jeder Dag, wecher war erschaffen, Do long ie stietes me Arbter erichlaffen. Jaarschi tam ichtets frieh dar Bericht: Die nu die haan? die Kranter gefricht.

Ginter Roth?) wur in theier, Lis daß ausging aright a Feier; Daim Jeber war frant beinah, Ilm batte Juffmenga. Drint die so a in dan Zeiten: "De Sittenleit missen doch scheets leiden; Do gläbt Manniger, ihr Luns?) is schien, Ilm daan in Belees ausguschiechu!"

¹⁾ flaate = flagte. 2) haan = haben. 3) Roth = Rath. 4) Luus = Loos.

Beinah hette noch die Kranthätsgeschicht Zwieschpalt gaar aangericht; 's kam nämlich in dan Zeiten Leiten Vener trant dam von unnern Leiten Gesicht: Un saat zu sehene Fran mit arnifen Gesicht: "Du, ich hob de Fransfiskal" — Haar wollte nu fagnt aefricht.

Sie ließ ne ower nett kunme zu Wort: "Berfihrer!" ichrier se, "Du machft Dich nu fort! Mit uns Büben isses verbei.— Diß is wull Deine ewige Trel!"

Pleklich wursch'u nu aricht klaar, Daß Fransfiska dar Name gar nett wahr; Drim ichkolaj: nu aus vulker Bruft: "'s is ju Inkluenza, — ich hob dan Name nett gewährt!"

Baus annericht fog feine Fraa nu brein - Sie brauchte nett eifersichtig mee gu fein.

Die Kranket nahm schketes imerhand, die Mittel war noch nett bekannt, — Bis pleblich trof die Nochricht ein Bon träfting Influenzawein. Be Ischer den die Nochricht ein Bedies dusse "Influenzawein. Bis dosses die Informatien in der Mittel genacht, Singar Schaps oder Torneast. Ungepriese wurr von nach im farn Bein, Bier, Schapps im Cicarri, Jahl an jeber Sach, die Waarth) folkte haan, dung mir dos Wort. "Influenza" aus.

¹⁾ Baarth = Berth.

Doch Mauning hott's a Nuisen gebracht, — 's wimten de beften Täns d'ranf gentacht; Täm ichgisterbin wimt geschpielt don uhm rob, Aufmenza-Walzer, "Michalamber bis "Galopp, llu uhmdrein scheftler fich noch ein Schließlich auf unfmenze-derein.

Obgleich Alles war gut obgegange, In hot Käner gewih Berlange, Daß zurächfinntt wieber die Zeit Wur Alles war frank brät un weit. Tänn dis warb wull a Zeber faan: "Waarth is an fäner Kranfet braan!"



Inhalts : Verzeichniß des II. Settes.

aeiasiogs-au	lejun	g a	nne) {	887	7			20
Diel Carm im	Mis	фŧ							39
's gruße Luus									43
Die Influenza									40

